

**Jugendgerichtshilfe
Informationen bei Erhebung von personenbezogenen Daten
gemäß Artikel 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)**

Verantwortliche/-r:	Stadt Lohmar, vertreten durch den/-die Bürgermeister/-in, Rathausstraße 4, 53797 Lohmar
Datenschutzbeauftragte/-r:	Den/-die Datenschutzbeauftragte/-n erreichen Sie telefonisch unter 02246 15-0 oder per E-Mail: Datenschutz@Lohmar.de
Zweck:	Die personenbezogenen Daten werden erhoben zur Mitwirkung im Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetzes, Beratung und Betreuung während des gesamten Strafverfahrens, Erstellung eines Jugendgerichtshilfeberichtes mit den erzieherischen, sozialen und fürsorgerischen Gesichtspunkten, Vermittlung und Überwachung von Weisungen und Auflagen.
Rechtsgrundlage:	Die Erhebung erfolgt aufgrund Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c DSGVO, §§ 38, 70, 72a sowie 72b Jugendgerichtsgesetz (JGG), §§ 67 ff Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X), §§ 52 sowie §§ 61 ff Sozialgesetzbuch Achtes Buch (SGB VIII).
Empfänger:	Zuständige/r Sachbearbeiter/-in des Amtes für Jugend und Familie Lohmar, die Beteiligten und Beschäftigten der zuständigen Gerichte und Staatsanwaltschaften
Übermittlung an Drittland:	Nein
Speicherdauer:	Die Daten werden für die Sachbearbeitung gespeichert und für die Dauer von 5 Jahren, nach Eingang des letzten Schriftsatzes gespeichert. Das Fristende ist nicht vor Ablauf des 26. Lebensjahres (KGST Bericht zu Aufbewahrungsfristen Nr. 4/2006).
Betroffenenrechte, Beschwerderecht:	Auskunftsrecht, Art. 15 DSGVO Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO Recht auf Löschung, Art. 17 DSGVO Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO Widerspruchsrecht, Art. 21 DSGVO Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde, Art. 77 DSGVO. Die für die Stadt Lohmar zuständige Aufsichtsbehörde ist der/-die Landesbeauftragte/-r für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen.
Widerruf:	Eine Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Soweit keine Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung besteht, werden Ihre

	personenbezogenen Daten nach dem Widerruf nicht mehr verwendet und gelöscht. Der Widerruf muss schriftlich erfolgen, es genügt eine Mitteilung per E-Mail an die Adresse: Datenschutz@Lohmar.de
Notwendigkeit:	Ohne die personenbezogenen Daten kann der gesetzliche Auftrag zur Mitwirkung im Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz nicht erfüllt werden.
Profiling:	Nein